

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

La Notte critica - Don Mus.Ms. 1546a-d

Piccinni, Niccolò

[S.l.], 1786 (1786c)

Akt I

[urn:nbn:de:bsz:31-108597](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-108597)

Allegretto

Andante Moderato.

N^o. 1. ana.

hört mich geliebte Stimme!

eh, die meine

eh, die meine Lust kreucht.

Lust kreucht, diese Lieder, diese Stimme hat die Liebe mich geliebt, diese

mich geliebte Stimme! eh, die meine Lust kreucht, diese Lieder, diese

Stimme, hat die Liebe mich geliebt hat die Liebe mich geliebt.

diese Lieder, diese Stimme, hat die Liebe mich geliebt.

Liedern sie uns uns wüßte singen.
Tempo. moderato.

And. anima. $\frac{2}{8}$ *Dieß* Liebe ganz gegeben,
 reißt mir - der Heil'ge Fuß! *reißt* mir der Heil'ge
 Fuß Heil'ge soll bring in mein Leben, und Heil'ge in Heil'ge zu, Heil'ge -
 - soll bring in mein Leben, und Heil'ge in Heil'ge zu
 und Heil'ge in Heil'ge zu, *und Heil'ge in Heil'ge*
 zu.

Seq. N. 3.)

Ich, und singe auf ein Trost!

N^o 9. Arietta. 8 *ach wie arm ist die Welt*

Ich will es schelten süß mein Herz *Ich will es schelten süß mein Herz*

süß be-rückt von seiner Liebe, dankt er dem an Erinnern Herz, süß be-

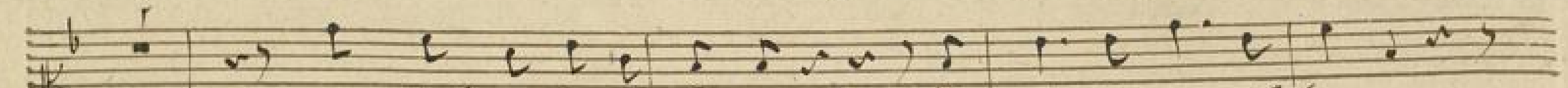
rückt von seiner Liebe, dankt er dem an Erinnern Herz. Dankt er


dem an Erinnern Herz. Dankt er dem an Erinnern Herz.

34 *A. wie von Landen // A. wie von Landen //* *Sacris.*

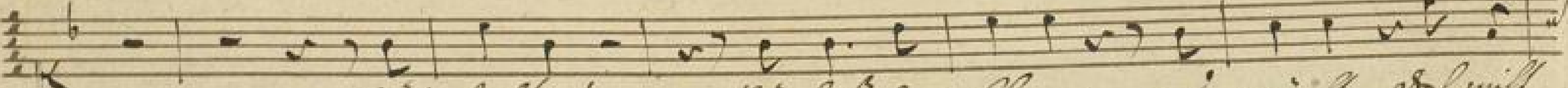

N^o 10. Segs.

N^o 6. ana. *allegro vivace*  *Ich will mich freyheit zeigen,*


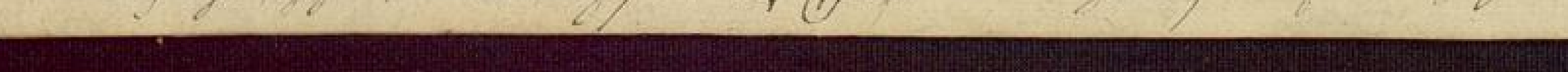
 *mir hilft die Liebe zeigen, Sie sollte mich betriegen,*

 *O, Herr! Das kann Sie nicht! Sie sollte mich betriegen, O, wenn Sie*

 *kann Sie nicht*  *die Mauer zu ras zeigen!*

 *Hey! sagte!*  *Hey! das soll sein! es mochte das nicht*

 *gesehnen Leuchtschmuck ist Pflicht*  *es mochte*

 *das nicht gesehnen, Leuchtschmuck ist Pflicht*  *hinan! das fordert Herz!*

Johann.

Den winter widerweicht, die Nacht ist finster Fröhe,

Mus eraystra furs und Liebe, Was Lustig, Zittere nicht!

was Lustig, Zittere nicht! was Lustig, Zittere nicht! ;

4/8 will den Spring be - ginnen, der so viel gluck bestreift;

wer wagt, kann lust ge winnen, der wagt, ist gluck, ist will der

Spring be ginnen, der so viel gluck bestreift; wer wagt, kann lust gewinnen,

wer wagt, kann lust gewinnen, H.S.

Herwägenzeit ist Schlaf, wo wagt kein Geist zu weinen
 Herwägenzeit ist Schlaf, Herwägenzeit, Herwägenzeit ist
 Schlaf. Das heißt: Ey, laß das sein
 Sie thüsten das nicht gesen, Das: mir lustig
 Zittern nicht — — — — — ich will mich freyheit zeigen, mir schiff die Liebe zeigen
 mir schiff die Liebe zeigen. Sie sollte mich be-trogen? O! wenn das
 wird sie nicht!

Die Maier die Maier Gu' reigenen
Doch nicht!

Sie hat doch schon! Sie hat doch schon
es möchte doch nicht

es sein, Sie hat schon mit ist nicht

Sie auf dem Felder ganz, Sie wieder

wieder nicht die Maier ist nicht die Maier
mit dem Maier

Maier, und Maier, mit dem Maier Maier Maier

Maier Maier Maier Maier Maier Maier Maier Maier
Maier Maier Maier Maier Maier Maier Maier Maier

Man sagt dem Geist zuwinnen Vorwiegend ist - fließt

Vorwiegend ist fließt ins will der Grundgeheim der so viel Glück dem

fließt Man sagt dem Geist zuwinnen Vorwiegend ist fließt nur lustig nur lustig

Vorwiegend ist fließt, nur lustig: — — — Vorwiegend ist

fließt ist fließt Vorwiegend ist fließt. N. 7. 1. 2. 3.

N. 7. Arie von J. S. Bach N. 8. Arie von L. B. N. 9. Arie von C. G. N. 10. Arie von C. G.

N. 11. Arie von C. G. Tafelberg Segs N. 12.

Andante - sostenuto. *pausen.*

N^o 12 arietta,

von Lorenz, fremdlich seit ins Leben.

Was war da! ... und mich verachtet,
 Was war da! und was mirst mich so bezorgt. Wenn man mich nicht für gut
 Akte, doch, es ist einmal ge-wagt, doch es ist einmal ge-wagt.
 Wenn man mich nicht für gut achtete; doch es ist einmal ge-wagt, es ist ge-
 wagt, wenn man mich nicht für gut achtete! doch, es ist einmal ge-wagt, es
 ist ge-wagt

Sechs Quartette //

Andante con moto.

No. 13. Quartetto. Con Finale

Ubi est in gloria!

erub. ist uns³ gesen. Ich mich uns³ gesen, für dem ist nicht länger sth,
 nicht länger sthen. Ich der trog im guten altem ist der trog im
 guten altem, der mich für die Hand gehalten am ich dem nicht besterstu
 dem die dem nicht besterstu, ist der trog im guten altem, bester dem die
 Hand nicht sthu. dem die Hand nicht sthu. ^{14.} ~~erub. ist~~ by univ
 Ghe! arm er der mein Leben wäre!

Herr ist genug, der des Leibes, geist so wie Lottisen spricht
 Die für mich Lottisen sind, und ich glaubt
 ein Kind von Gott, der ich hab.
 füllt die Luft: füllt die Luft! Com: mein Lottisen, meine Liebe
 halt Herr über! alle sind! was d Lottisen
 ja, ist die d Com das für die meine Liebe
 Prosto. pausen. Basso.
 pausen. end! dirzigste die Herr ist! Christus sagt, soll
 erugst, und Herr: alle sind. hat nun für
 Com. die ist zu verstehen, Com. Ausgang, Com. Ausgang

ist man weise, süß. Kann man sich nicht geben, süßig läßt sich sich nicht geben
 welche Dunkelheit man! —————
 welche Kraft soll angst und Furchen! —————
 welche Dunkelheit man! —————, welche Kraft soll angst und
 Furchen! Denn dies ist zu gut geben, denn aufgang ist man weise. Eine
 dies ist zu gut geben, denn aufgang ist man weise. ist man weise ist man
 weise ————— Eine der besten aller //